Gleichungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **111 (1985)**

Heft 10

PDF erstellt am: **10.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gleichungen

Was bei uns heute gescheite Leute verallgemeinernd als «anerzogenes Rollenverhalten» abtun oder anprangern, das können Verhaltensforscher im weitgehend intakten, geradezu vorbildlichen Familienleben von Menschenaffen (der Schimpansen zum Beispiel) sozusagen in Reinkultur beobachten ... *Boris*

Apropos Fortschritt

Elektroniker arbeiten an einem automatischen Riecher (Nasen-Computer), der Gerüche genau so gut oder sogar zuverlässiger wahrnehmen und unterscheiden kann als die menschliche Nase. Vielleicht wird er eines Tages auch Menschen am Duft erkennen können — womit der Computer ganz auf den Hund gekommen wäre. *pin*

Konsequenztraining

Einer hielt mir eine erschütternde Vorlesung betreffs Unsinn und Nutzlosigkeit der Fremdwörter.
Mir scheint, der hat etwas gegen den guten alten Titel dieser Rubrik. *Boris*

Dies und das

Dies gelesen (als Seminarfrage der Berner Stiftung für Erwachsenenbildung, notabene): «Sind die meisten Nachrichten falsch?»
Und *das* gedacht: Meistens nur die unwahren. *Kobold*

Us em Innerrhoder Witztröckli

Enn ischt vo Gricht verurteilt woode, enn alte oovebesselege Sönder. No de Urteilsvechöndig säät de President zomm: «Soo Jokkebantöi, i hoffe i hei dii etz s letscht mol gsee.» Doo säät de Jockebantöi zomm President: «Joo was ehr nüd sägid, wotscht verreise?»

Sebedoni

Nüts Vewässerets.

Unser Appenzeller ist gut – Schluck für Schluck für Schluck. 42 Kräuter und Gewürze sowie ein guter Schuss Berufsgeheimnis geben ihm sein unvergleichliches Aroma. Appenzeller Alpenbitter wird ohne künstliche Zusätze hergestellt und immer kühl getrunken: Sec in voller Kraft oder gespritzt als Apéritif. Jederzeit und überall – zum Wohl!

EMIL EBNETER & CO. AG APPENZELL

«Trink öppis Natürlichs.»

Lintas A 284 F/1